

## Mittagessen in Kita, Schule und Hort



### Niklas isst jetzt mittags mit

Um 7.45 Uhr geht es los für Niklas, sein Schultag beginnt. Mathe, Deutsch, Kunstunterricht und noch eine Doppelstunde Sport - so sieht der Stundenplan am Montag aus. Kein Wunder also, dass sich Niklas spätestens zur Mittagszeit auf die Kantine freut.

Da gibt es ein warmes Mittagessen, und außerdem kann er mit seinen Freunden zusammen sein. Das war früher anders: Da reichte das Geld nicht immer für das Schulmittagessen. Manchmal konnte Niklas nicht mit in die Kantine. Dabei ist dort zur Mittagszeit viel los. Nur leider kommt ihm die Pause so viel kürzer vor.

### So machen Sie mit:

Die Kita, die Schule oder der Hort Ihres Kindes bietet ein regelmäßiges, warmes Mittagessen an? Dann kann Ihr Kind jetzt mitessen. Dafür erhalten Sie einen Zuschuss.

Den Zuschuss zum warmen Mittagessen in der Kantine zahlt das Jobcenter. Der Eigenanteil der Eltern liegt bei einem Euro pro Tag.

Kita-, Hortkinder und Schüler bis 25 Jahre können den Zuschuss bekommen.

Wenn Sie Ihr Kind zum Mittagessen anmelden, achten Sie darauf, dass Sie einen Beleg bekommen. Den brauchen Sie für das Jobcenter (\*).

### Tipps für Kitas, Schulen und Horte

- Bestätigen Sie bedürftigen Kindern die Anmeldung zum Mittagessen schriftlich.
- Informieren Sie leistungsberechtigte Familien über das neue Angebot!

#### (\* Hinweis:

Für Arbeitslosengeld-II-Bezieher setzen die Kommunen das Bildungspaket in der Regel im Jobcenter um. Für Familien, die Wohngeld oder den Kinderzuschlag erhalten, sind die Jobcenter nicht zuständig. Die Kommune (zum Beispiel Rathaus, Kreisverwaltung oder Bürgeramt) nennt diesen Familien den zuständigen Ansprechpartner für das Bildungspaket.